

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 25

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „

Für Vereinsmitglieder:
A. sland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XL.

ZÜRICH, den 20. Dezember 1902.

Nº 25.

Elektrizitätswerk Luzern-Engelberg. = Bau-Ausschreibung. =

Unter Vorbehalt der Genehmigung durch die zuständigen Organe bei der Vergebung, wird hiemit über die nachstehenden Unterbauarbeiten freie Konkurrenz eröffnet.

1. Herstellung eines Reservoirs von 70 000 m³ Wasserinhalt in Engelberg.
2. Bau eines Wasserleitungs-Stollens von 4,2 m² lichte Querschnitt und einer Länge von 2540 m.
3. Wasserschloss beim Anschluss an die Druckleitung.
4. Unterbau von zwei (1 m weiten) Druckleitungen von je 640 m Länge. Die Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können auf dem Bureau der Bauleitung (im ehemaligen Brünigbahnhof) eingesehen und es können dort auch alle gewünschten Aufschlüsse, sowie Offertformulare erhalten werden.

Die Offerten sind bis 15. Januar 1903 der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Luzern, den 10. Dezember 1902.

Der Direktor der städtischen Unternehmungen:
V. Stirnimann.

Sensethal-Bahn. Eiserne Brücke.

Die Lieferung und Aufstellung der eisernen Brücke über die Saane bei Laupen, bestehend in einer Öffnung von 62 m Lichtweite, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Planskizzen für die allgemeine Anordnung, sowie Bauvorschriften können auf dem Baubureau der Sensethal-Bahn in Laupen eingesehen werden. Ausführungsprojekte, sowie Uebernahmsofferten sind bis 31. Januar 1903 schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Saanebrücke bei Laupen» an die unterzeichnete Verwaltung einzusenden.

Laupen, den 8. Dezember 1902.

Sensethal-Bahn
Der Präsident des Verwaltungsrates:
Maurer.

CONCOURS.

Chemin de fer de Martigny au Châtelard
ligne du Valais à Chamonix.

Fourniture de traverses en bois.

La Cie. du chemin de fer de Martigny au Châtelard
met au concours la fourniture d'environ:

- 7600 traverses ordinaires en mélèze, pin et sapin blanc, de 1,80 × 0,40 × 0,20 m.
 - 1000 traverses ordinaires en mélèze, pin et sapin blanc, de 2,10 × 0,14 × 0,20 m.
 - 26 m cubes de traverses de branchements, en chêne, de diverses longueurs 0,14 × 0,20 m.
 - 250 traverses de ponts, en chêne, de diverses longueurs 0,15 × 0,20 m.
- Il devra être fait un prix pour les traverses en pin et sapin blanc et un prix pour les traverses en mélèze.

Livraison. La livraison des traverses aura lieu partie en gare de Martigny partie en gare de Vernayaz, du 1^{er} août au 15 sept. 1903.

Toutes les traverses seront à livrer imprégnées au chlorure de Zinc. Pour de plus amples renseignements, consulter le cahier des charges et conditions générales déposé au bureau de la Direction des travaux du chemin de fer de Martigny au Châtelard, à Bex.

Les offres devront être remises avant le 1^{er} janvier 1903 à l'Ingénieur-Directeur des travaux du chemin de fer de Martigny au Châtelard, à Bex. La Compagnie se réserve d'ailleurs de ne pas adjuger au plus bas prix.

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Neuigkeiten.

Vom

Handbuch der Ingenieurwissenschaften

erschienen folgende Abteilungen in neuen Auflagen:

I. Band. Vorarbeiten. Erd-, Grund-, Strassen- und

Tunnelbau. Dritte vermehrte Auflage. Herausgegeben von
L. von Willmann.

Vierte Abteilung: Der Strassenbau einschliesslich der

Strassenbahnen. Bearbeitet von F. Laissle. Erste Lieferung. Bogen 1—17. Lex.-8°. Mit 154 Textfiguren und 11 lithograph. Tafeln. Geh. M. 12.—. [Die 2. (Schluss-) Lieferung erscheint im Frühjahr 1903.]

Fünfte Abteilung: Der Tunnelbau. Bearbeitet von E. Mackensen. 27 Bogen. Lex.-8°. Mit 289 Textfiguren, vollständigem Sachregister und 11 lithographierten Tafeln. Geheftet M. 16.—; in Halbfranzband M. 19.—.

V. Band. Der Eisenbahnbau. Herausgegeben von F. Loewe und Dr. H. Zimmermann.

Siebente Abteilung: Schmalspurbahnen. Bearbeitet von Alfred Birk. 11 Bogen. Lex.-8°. Mit einer Tafel und 145 Abbildungen im Text. Geheftet M. 6.—; in Halbfranzband M. 8.50.

Als *Ergänzungsband zum Handbuch der Ingenieurwissenschaften* ist erschienen:

Die Eisenkonstruktionen der Ingenieur-Hochbauten.

Ein Lehrbuch zum Gebrauche an technischen Hochschulen und in der Praxis von Professor Max Foerster (Hochschule). Mit 776 Textabbildg. und 14 lithograph. Tafeln. 33 Bogen. Lex.-8°. Geheftet M. 42.—; in Halbfranzband M. 45.—.

Die Assanierung der Städte in Einzeldarstellungen.

Herausgegeben von Privatdozent Dr. Th. Weyl (Berlin).

Heft II: Wien von P. Kortz, H. Schneider, H. Goldemund, Alois Grünberg und Alfred Freund. Mit 76 Textfig. u. 14 Tafeln. Geh. M. 13.—. (Fortschritte d. Ing.-Wissenschaften, II. Gruppe, 9. Heft.)

Demnächst wird erscheinen:

Heft III: Zürich von A. Bertschinger, J. Fluck, H. Peter, H. Schatzmann und V. Wenner.

Erläuterungsbericht zum Projekt der Elsterberich-

tigung in Gera (Reuss). Ein Beispiel aus der Praxis der Flussberichtigungen von Bau-

inspektor R. Williams. Mit 6 Textfig. und 9 Tafeln. 51 S. Fol. Geheftet M. 5.—.

Ein ausführlicher Prospekt über das Handbuch der Ingenieurwissenschaften ist umsonst durch alle Buchhandlungen wie vom Verleger erhältlich.

Quarten. — Bauausschreibung.

Für die Erstellung

einer Schifflande in Unterterzen

eröffnet die unterzeichnete Behörde hiemit Konkurrenz.

Pläne und Baubedingungen können bei Herrn Gemeinderat Klein in Mury eingesehen werden, von welchem auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Von demselben können auch die Eingabeformulare bezogen werden.

Die Arbeiten bestehen hauptsächlich in Aushub und Mauerung und sind veranschlagt zu **Fr. 5700.**

Bewerber haben ihre Offerten verschlossen mit der Aufschrift «Schifflande Unterterzen» bis spätestens den 20. Dezember 1. J. an Herrn Gemeindevorsteher **F. Pfiffner** in Unterterzen einzureichen.

Quarten, den 9. Dezember 1902.

Der Gemeinderat.

Concours pour les vitraux de l'église de St-François à Lausanne.

Il est **ouvert** un **concours** entre les artistes suisses ou domiciliés en Suisse pour la **composition des cartons des verrières de cette église.**

Une somme de **quinze cents à deux mille francs** est mise à la disposition du Jury pour récompenser le ou les meilleurs travaux.

Les artistes qui désirent prendre part à ce concours sont priés de s'adresser à la Direction des Domaines de la Ville de Lausanne (Service des Bâtiments) qui leur fournira tous les renseignements nécessaires.

Terme du concours: le **31 mai 1903.**

Direction des Domaines.

Zu verkaufen oder zu verpachten.

Ein **grösseres Baugeschäft** mit **Säge und Schreinerei** mit **modernen, gut erhaltenen Maschinen** und **vollständigem Inventar**, in **entwicklungsfähiger, verkehrs- und walddreicher Gegend** des Kantons Bern, in der Nähe eines **Eisenbahnknotenpunktes**. Zugehörige Grundfläche, als **Zimmerplatz** benutzt, ca. **16 000 m².**

Die Anlage bietet einer jungen, tüchtigen Kraft ein **sicheres Auskommen.**

Auskunft erteilt **F. Winzenried, Notar, Bern.**

Motorenbau.

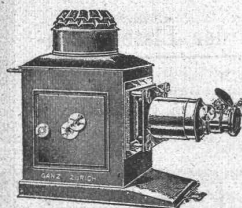
Ingenieur (Schweizer, dipl. Zürich) m. langjähr. Erfahrungen im Gross- u. Klein-Motorenbau, sucht zum April 1903 od. später Stellung in der Schweiz. Mehrjähr. Tätigkeit als Konstruktions-, Betriebs- u. Chefingenieur, bei ersten deutsch. Werken. Sehr gewandter, selbständ. Konstrukteur, erfährt in rationellen Arbeitsmethoden u. daher in der Lage, die Konstruktionen einer billigen, zweckmässigen Herstellung anzupassen. Vertraut m. d. Bau von **Sauggas-Anlagen** u. bereit, diesen Fabrikationszweig, wie auch d. Motorenbau einzuführen. Repräsentationsfähig, m. Korrespondenz u. Offertewesen vertraut u. befähigt, allenfalls in die Leitung eines industriellen Unternehmens einzutreten. Erstklassige Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten erbeten unter Z H 9133 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Heiz-Techniker.

Die Stelle eines Heiztechnikers für den Kanton Zürich wird zur Bewerbung ausgeschrieben.

Eingabetermin: **31. Dezember 1902.**Näheres siehe Amtsblatt vom **12. und 19. Dezember 1902.**

Zürich, den 11. Dezember 1902.

Für die kant. Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister:
Fietz.

Ganz & Co., Zürich.

Bahnhofstrasse 40.

Spezialgeschäft f. Projektion.

Projektions-Laternen

Projektions-Bilder.

Katalog gratis und franko.

Anfertigen von Glasbildern nach eingesandten
Negativen, Photogr., Plänen etc. zu Projek-tions-Vorträgen (im In- und Ausland) in technischen Gesellschaften
etc., die wirksamste Reklame für Maschinenfabriken etc.

PANZERKASSEN, GELDSCHRÄNKE

Emil Schwyzer & Co. Zürich

Von der

Festschrift Basler Bauten des XVIII. Jahrhunderts

mit 31 Tafeln

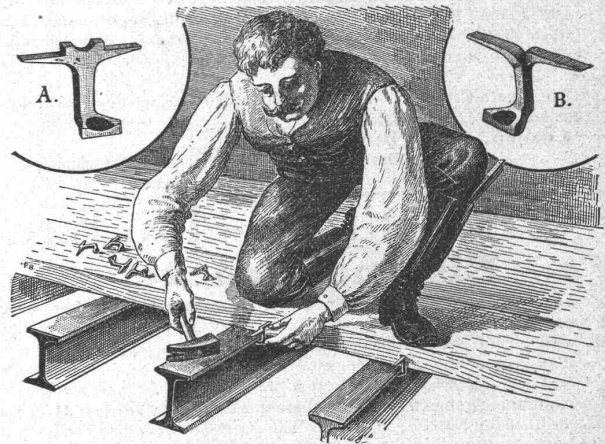
herausgegeben vom

Basler Ingenieur- und Architekten-Verein

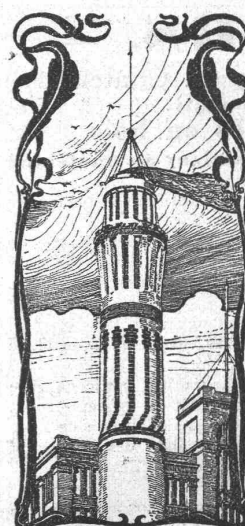
ist noch eine grössere Anzahl Exemplare vorhanden.

Dieselbe kann brochiert bezogen werden zu Fr. 10 bei dem Sekretariat des Vereins auf dem **Baubureau Bäumleingasse 14, II, Basel.**

Rordorf'sche Verbindungshaften für Boden- und Dachverschalung



liefern in verschiedenen Grössen ab Lager in Zürich

Patentinhaber: **Gebrüder Rordorf, auf der Mauer 5, Zürich.**

J. Walser & Cie.

Winterthur.

Hoch-, Tief- und Wasserbau.

Spezial-Geschäft für

Hochkamine,

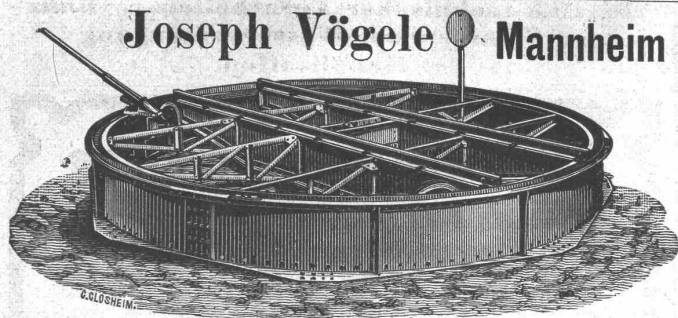
Kesseleinmauerungen.

Maschinen-Fundamente.

Ofenbauten

für alle industriellen Zwecke.

Ziegelei-Anlagen.

Joseph Vögele Mannheim

liefert seit 1842:
 Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;
 Herzstücke; Kreuzungen;
 Drehscheiben u. Schiebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb.
 Drehscheiben mit Fuhrwerk befahrbar;
 Elektrische Spills, Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:
Wolf & Graf, Zürich.

Euböolith-Fussböden

fugenfrei, feuersicher, fusswarm, hygienisch, geräuschlos im Begehen
 für Fabriken, Schulen, Spitäler,
 Hotels, Restaurants, Verkaufslöale, Bureaux, Korridors etc.

Emil Séquin, Rütli (Zürich),
 Fabrikant.

Felix Beran, Zürich,
 Vertreter.

Felsenauer**Zementgips**

(Estrichgips) nach eigenem Verfahren hergestellt. Bewährtes Material für feuersichere, fugenlose Fussböden, Wandverputz etc. Billigste und beste Unterlage für Linoleum.

Baugips

prima Qualität.

Gipsbausteine.**Gipsdielen**

eigenen Systems ermöglichen zu jeder Jahreszeit die rascheste Herstellung trockener, feuersicherer Wohnräume, Fabrikbauten etc.

und Schilfbretter

Spezialfabrikation der

Gips-, Gipsdielen- und Mackolith-Fabrik, A.-G., Felsenau (Aargau)

Bureau: **Zürich II, Freigutstrasse 16.**

Prospekte, Referenzen und Atteste zu Diensten.

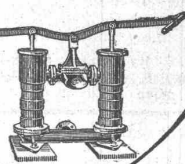
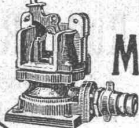
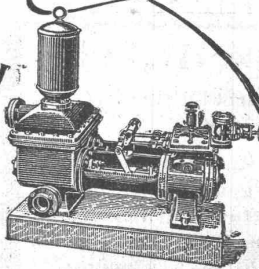
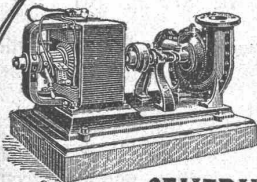
ARMATURENFABRIK ZÜRICH

Filiale der ARMATUREN & MASCHINENFABRIK
 ACT. GES. vormals J. A. HILPERT, NÜRNBERG.
 empfehlen ihre

PUMPEN ALLER SYSTEME & GRÖSSEN
 speciell

**CENTRIFUGAL-
 BAU-
 MEMBRAN-
 DUPLEX-**

PUMPEN

**Eliehés**

für Buchdruck fabriziert
Ernst Doelker, Zürich III.
 Ankerstr. 23. Telefon 394.

Die zuverlässigsten
CONDENSTÖPFE
 liefert **J. AUMUND, Ingen.**,
 Werdmühlengasse 17, parterre
ZÜRICH.
 Verlangen Sie Prospekt und Referenzen.

ER
 Fabrik-Zeichen
 gesetzl. geschützt.
 Präzisions- und Schul-
 Reisszeuge.
E. O. Richter & Co.,
 Chemnitz.

OFENFABRIK-SURSEE
 IN SURSEE
 GRÖSSTE OFFENFABRIK DER SCHWEIZ
 Illust. Prospekt gratis.

A. Jucker, Nachf. v.
Jucker - Wegmann,
 Papierhandlung z. Hecht,
 Schifflande 22, Zürich.
 Grosses Lager
 von
 Pauspapieren, Pausleinen
 und Zeichenpapier,
 Rollen und Bogen,
 in nur vorzüglichen Qualitäten,
 Holzcementpapier, Dach-
 pappen, Bodenbelag- und
 Teppich-Unterlag-Papiere.

Patent-Bureau
J. Aumund, Ing. Werdmühle Zürich

C. A. Grüssy, Zivilingenieur,
Altstetten-Zürich.

Uebernahme **technischer Vorarbeiten** für **Bahn- und Strassenbau, Wasserversorgung und Kanalisation.**

Telegraphen-Werkstätte F. Eckenfelder, Zürich

Oberdorfstrasse 3.
Gegründet 1880. Gegründet 1880.

Spezial-Geschäft f. Installation von:
Telephon-Anlagen

vom einfachsten bis zu besten, lautsprechendsten
Apparaten.

Elektrische Läuteinrichtungen

für Privathäuser, Anstalten und Hotels.

Sicherheits-Einrichtungen,
neuestes, patentiertes System.

Feuer-Alarmeinrichtungen.

Elektr. Uhr-Anlagen etc.

Uebernahme von Arbeiten nach Zeichnungen od. Modellen.

Besteingerichtete Werkstätte.

Fabrique de Machines de Fribourg

Fondée en 1859 Société Anonyme Outillée à neuf en 1901

TURBINES à haute pression
Dernières constructions.



TURBINES FRANCIS
perfectionnées.

RÉGULATEURS DE PRÉCISION

Transmissions syst. Seilers.

Paliers graisseurs.

PONTS MÉTALLIQUES et CONSTRUCTIONS EN FER

Conduites

Réservoirs.



Plans et

Devis

sur demande.

Geiger'sche Fabrik, G. m. b. H.
für Strassen- und Hausentwässerungs-Artikel
Karlsruhe i. B.

Spül- u. Absperr-Vorrichtungen für Kanäle und andere Zwecke.
Schachtabdeckungen.

Sinkkasten für Strassen-, Hof- u. Haus-Entwässerung.
Kran- u. Schlammabfuhr-Wagen zum Reinigen von Sinkkasten.

Bewährte Konstruktionen. — Höchste Anzeichnungen. — Solide Ausführung.

Man verlange illustriertes Preisbuch gratis.

In nahezu 200 Städten in Verwendung, unter andern in:

Breslau — Dresden — Düsseldorf — Frankfurt a. M. — Hannover — Innsbruck
Karlsruhe — Kiel — Köln — Mannheim — Mülhausen i. E. — München — Posen
Sofia — Stettin — Strassburg i. E. — Stuttgart — Wien — Zürich u. s. w

General-Vertreter für die Schweiz:

C. A. Grüssy, Civilingenieur, Zürich-Altstetten.

Patentirte Email-Wandbekleidung

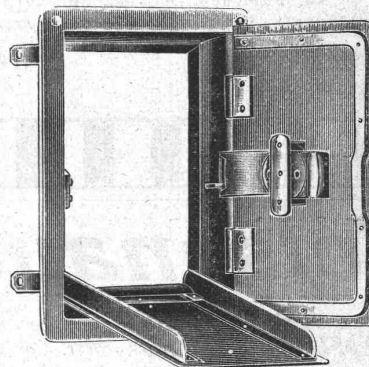
für Küchen, Badzimmer, Aborte, Metzgereien etc.

— biegsam, rostet nicht, leichte Montage —
Ersetzt Fayence-Kacheln vollkommen, ist viel schöner als
diese, **garantiert haltbar und ca. 50/70 % billiger.** Reichhaltige
Auswahl in Dessins. Prospekt gratis und franko durch
Sulzbach Frick & Co., Zürich I, Münsterhof 3.

Feuersichere Kamintüre

✚ Patent Nr. 21919

mit Schliesszwang u. Sicherheitsvorrichtung
gegen Abziehen des Schlüssels bei geöffneter Türe.



Obige Türe aus Schmiedeeisen
ist von grösster Wichtigkeit für
Architekten u. Baumeister. Ab-
solute Unmöglichkeit, den Schlüs-
sel abzuziehen, bevor die Türe
vollständig geschlossen ist. Wird
entweder mit innerer Schutztür
od. herabfallender Schutzklappe
versehen.

Preise der Türen ohne Schlüs-
sel: Rahmenmass:

innen 25 cm Höhe, 15 cm Breite,
ausser 34 cm Höhe, 24 cm Breite.

pro Stück

Mit innerer Schutztür . . . Fr. 6.—
„ herabfallender Schutzklappe „ 6.50
Schlüssel extra . . . „ 40

Kamintür geöffnet,
mit herabfallender Schutzklappe.

In allen besseren Eisenhandlungen erhältlich.

Nivellierinstrumente für einfache Nivellements

besonders für **Baumeister, Kulturtechniker, Geo-
meter** und Andere; präzis gearbeitet, mit 10—30-facher
Vergrösserung, für Stationen von 75—300 m.

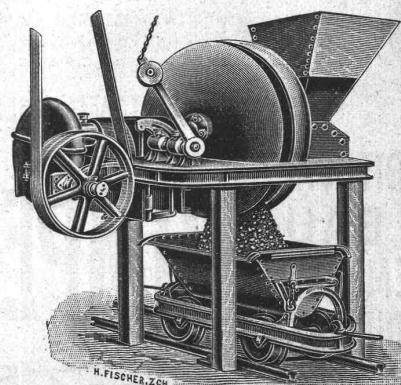
— Ausführliche Offerte zu Diensten. —

Carl Ebner jr., Schaffhausen

Spezialgeschäft für mathemat. Instrumente etc.

Mischmaschinen

System Müller ✚ Pat. Nr. 22789



Für Bauunternehmer
als Beton- und Mörtel-
maschine.

Für Fabriken zum
Mischen von trockenen,
dünn- und dickflüssigen
Materialien

liefert

Rudolf Roetschi

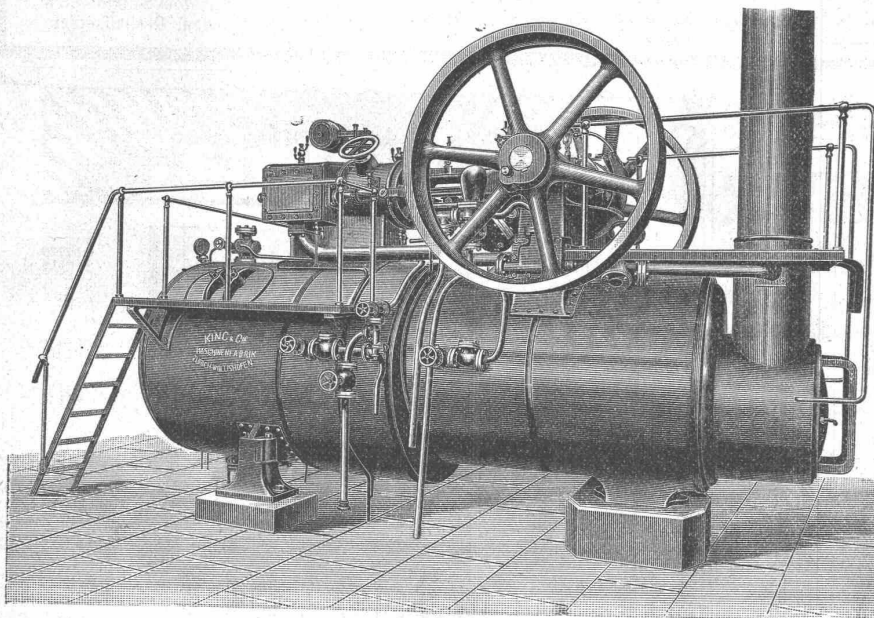
Nachfolger von
Roetschi & Meier,
ZÜRICH.

Gussbausteine
5, 7, 10, und 14 cm stark für
Scheidewände.

+ 15483

Referenzen und Muster
gerne zu Diensten.
Guss-Baustein-Fabrik Zürich.

Maschinenfabrik King & Co., A.-G., Zürich.



Eisenbahnstation Zürich-Wollishofen

Telegramm-Adresse: King Zürich.

Spezialitäten:

Lokomobilen

Halb-Lokomobilen

bis 250 Pferdekraften.

Dampfmaschinen

horizontale und vertikale

Dampfkessel

Komplette

Dampfbetriebsanlagen

Eisen- und Metallgiesserei Seebach.

H. Bölsterli & Cie, Seebach bei Zürich.

— **Eisengiesserei** —

Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10000 kg.
Zylinderguss, Dynamoguss, Bau- und Handelsguss. Formmaschinen für Massenartikel. Coquillenguss.

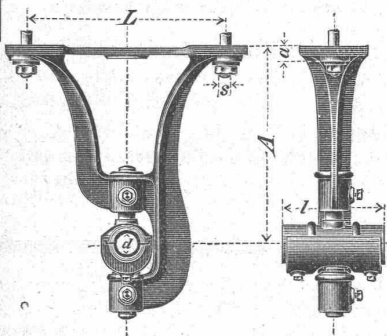
— **Metallgiesserei** —

Bronze, Phosphorbronze, Messing. Lagerkompositionen. Legierungen jeder Art.

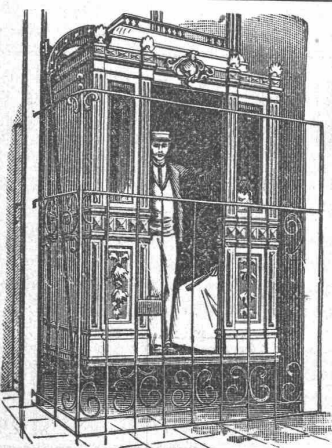
Eigene Modellschreinerei.

Spezialität: Rohguss für Transmissionen; Hängelager, Stehlager mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.
Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten, nicht Vorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.

Depot in Genf: Rue du Rhône 61.



Aufzüge für Transmissions- u. Handbetrieb.



Hydraulische und elektrische

Aufzüge

über 500 in Betrieb,
liefert als **Spezialität**
unter Garantie die

Aufzügefabrik
Alfred Schindler
LUZERN

Prima Referenzen

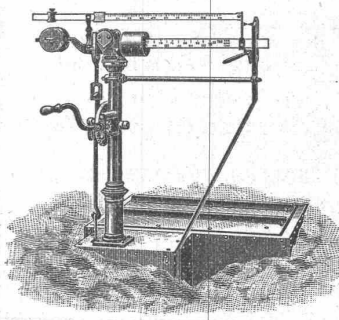
J. Ammann & Cie.

vormals **J. Ammann & Wild**

Waagen-Fabrik Ermatingen
Filiale in St. Gallen.

Waagen in allen Konstruktionen

von 1 bis 50000 kg Tragkraft.
Lieferanten für eidg. Post und Zoll, Direktion der eidg. Bauten, eidg. Konstr.-Werkstätte N. O. B., V. S. B., Rhät. B., Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Freiburg, Konstanz, Padua u. s. w.



DRAHTSEILE jeder Art für LUFTSEILBAHNEN, Seilriesen

Bergbahnen
Schiefe Ebenen
Aufzüge
Transmissionen
etc.



Maschinenhallen & Werkstätten in Wallisellen b. Zürich
& in Bern b. Weyermannshaus. Dépôt in Yverdon etc.
Prospekte und Kostenanschläge gratis.

Verkauf & Vermietung
von
Bau-Unternehmer-
Material.
Lokomobilen.
Pumpen & Ventilatoren.
Kl. Lokomotiven
Transportable Stahlbahnen,
Rollwägelchen, Drehscheiben etc.

LEHMANN & NEUMEYER
Installationsgeschäft f. Gesundheitstechn.
Anlagen
ZÜRICH
Eigene Konstruktions-Bureaux

Gesundheits- Techn.-Anlagen für Öffentl. Bauten Schulen Krankenhäuser Kasernen Irrenanstalten	Ausstellungs- Localitäten mit in Funktion befindlichen Apparaten Schützengasse 9 am Hauptbahnhof	Operationsäle Bahnhöfe Bedürfnisanstalten Fabriken Privatbauten Villen Restaurants Hotels etc.
--	---	---

Patente:
Fäkalien-Klär-Anlagen
Automat Central-Closets
Reform-Closets

Erste Referenzen u. Zeugnisse von Behörden u. Privaten über im In- u. Ausland erstellte Anlagen

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

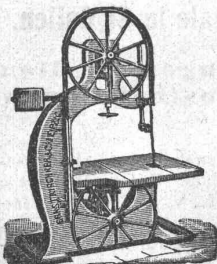
Ueber 60 000 Maschinen geliefert,
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

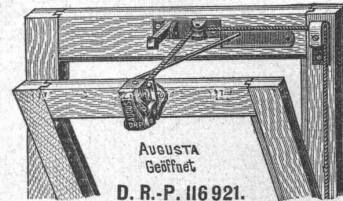
Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstrasse 89,

- TELEPHON 3866

**Augusta.**

Patent-
Oberlicht-
verschluss
der Zukunft!



Einzig
in
seiner
Art!

AUGUSTA
Geöffnet
D. R.-P. 116 921.

Dauerhaft, billig, spielend leicht ohne Kraftanstrengung zu handhaben.
Schreiben Sie eine Postkarte und Sie erhalten einen Modellrahmen franko
gegen Zurückgabe zugesandt. Prospekte gratis.
Spezialgeschäfte und bessere Eisenhandlungen führen „Augusta“.
Gretsch & Cie., G. m. b. H., Feuerbach-Stuttgart.

Konkurrenz-
los!

Isotect

Patentiert
in allen Kultur-
staaten!

Die Farbe der Zukunft!

Anstrich- und Isolierungsmittel garantiert säurefest
für frische, feuchte, geteerte, salpeterhaltige Wände,
Facades, Giebel, Holz, Metall, Heizkörper etc.,
unentbehrlich für Fabrikabblissements, Kranken-
häuser, Molkereien, Zuckerfabriken, überhaupt
Räume, welche absolut trocken sein müssen.

Durchschlagen von Nässe und Salpeter unter Garantie unmöglich.

Wir garantieren für unbedingte Brauchbarkeit
und übernehmen jede gewünschte Garantie, auch
stehen Prospekte u. Gutachten gern z. Verfügung.

Isotect-Werke Cunningham & Co., Magdeburg.General-Vertreter: **Adolph Kaufmann, Basel.**

Isotect ist zu haben in den meisten Farbwaren-Geschäften.
Auf Wunsch werden die nächsten Bezugsquellen bereitwilligst
vom General-Vertreter nachgewiesen.

Isotect

aus den Isotectwerken Cunningham & Co. Magdeburg.

Isotect ist das beste **Isolierungsmittel**, für den **Hausschwamm**
und **Salpeter** undurchdringlich. Der beste Grundanstrich für feuchte
Wände, auf welchem sofort der Oelfarbenanstrich aufgetragen werden kann.

Prospekte und Musterflaschen von 5 Kilg sendet auf Verlangen sofort
die Verkaufsstelle für die Ostschweiz **Schlatter & Co., St. Gallen.**

Thonwerk Biebrich, A.-G.**Biebrich a/Rhein**

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zement-
fabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-
und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel-
und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.